

juristech

TECHNICAL OFFICE BEINHEIM

CE-Kennzeichnung und Brexit

Was gibt es grundsätzlich zu beachten?

juristech Lewandowski | 4 rue de la Clairière | FR-67930 Beinheim
Tel.: +33 (0) 970 407 955 | E-Mail: andreas.lewandowski@juristech.eu | Website: www.juristech.eu

CE-Kennzeichnung und Brexit

- Wer ist juristech?
- Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?
- Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?



CE-Kennzeichnung Brexit

juristech

TECHNICAL OFFICE BEINHEIM

Wer ist juristech?



juristech:
Die Verbindungen zwischen *Recht* und *Technik*.

Normen und Richtlinien bestimmen mehr und mehr den Erfolg von Produkten.
CE- Konformität ist zum Qualitätsstandard geworden.

Die juristech Experten aus Engineering, Recht und technischer Redaktion verbinden
Ihr technisches Know-How mit Normen und Gesetzen.

Rechtssicherheit für Ihr Produkt hilft Ihnen, erfolgreich zu sein.

juristech schafft die Verbindung zwischen
Technologie und Recht.
*Keine Innovation und Entwicklung ohne
Rechtssicherheit.*
*Keine Recherche oder Risikobeurteilung ohne
technisches Know-How.*

Unsere Leistungen im Überblick



CE Zertifizierungen:

Wir unterstützen bei der CE-Zertifizierung Ihrer Produkte von der Richtlinienrecherche bis zur Konformitätserklärung oder auch nur bei einzelnen Schritten im Konformitätsprozess.



Technische Dokumentation:

Wir erstellen Ihre technische Dokumentation, damit Sie mit Ihren Produkten die gesetzlichen Verpflichtungen erfüllen.



Autorisierter Bevollmächtigter:

Als Bevollmächtigter vertreten wir Sie bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben als Hersteller, sowohl innerhalb der EU, als auch im Vereinigten Königreich.



Normenservice:

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, immer mit den aktuellen Regelwerken arbeiten zu können und helfen Ihnen in Bezug auf Normen und Richtlinien, das „schlechte Gewissen“ gegen ein „gutes Gewissen“ zu tauschen.

CE-Kennzeichnung Brexit

Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?



Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?

Durch den Brexit und mit **Ende der Übergangsfrist am 01. Januar 2021** ergeben sich für Unternehmen mit Sitz außerhalb des Vereinigten Königreichs eine Vielzahl von Änderungen. Viel diskutiert waren die neuen **Zollbestimmungen** und **Einreiseregelungen**. Aktuell ist das Thema Brexit auf Lieferengpässe in UK reduziert.

Dies sind jedoch nicht die einzigen Herausforderungen. Auch im Bereich der **CE - Konformitätserklärung** gibt es Neues zu beachten.

Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?

Ursprünglich war es ein **Ziel des Brexits, sich von EU-Richtlinien unabhängig zu machen** und eigene Rahmenbedingungen zu schaffen.

Nach einem Jahr gilt für den Bereich der Produktsicherheit, dass es aktuell keine Bestrebungen in UK gibt, sich von EU-Standards zu unterscheiden.

Um den Rahmen des Vortrags nicht zu sprengen bezieht sich der folgende Inhalt meines Vortrags auf die im Maschinen und Anlagenbau üblichen Richtlinien.

Besonders für zum Beispiel Medizinprodukte, Baumaterialien, Schiffsausrüstungen oder Pharmaprodukte gelten zum Teil andere Regelungen.

Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?

Obwohl man in UK das ursprüngliche Ziel, Unabhängigkeit von der EU, aus den Augen verloren hat, gilt nach der „standstill period“ 2022, dass **ab 01. Januar 2023 verbindlich das UKCA Kennzeichen** gilt.

Aktuell gibt es zwar kein Bestreben, von EU-Richtlinien abzuweichen.

Durch neue EU-Richtlinien / Verordnungen und Änderung von aktuellen Richtlinien kann es in Zukunft zu Unterschieden kommen!

The logo for UKCA (United Kingdom Conformity Assessed) is displayed in a bold, black, sans-serif font. The letters 'UK' are stacked above the letters 'CA'.

Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?

Normen

Da sich die sicherheitstechnischen Normen in den internationalen Wirtschaftsräumen weiter angleichen und sich Großbritannien auch weiter in der europäischen Normgebung einbringen will, ist bei der Gestaltung der Produkte nicht zu erwarten, dass es Unterschiede geben wird. Es wäre auch realistisch nicht umsetzbar, ein vollkommen neues britisches Normenwerk in den nächsten Monaten zu entwickeln.

→ In der Ausführung der Produkte wird es durch die Anwendung harmonisierter Normen kaum Änderungen geben.

Welche Bedeutung hat der Brexit für die CE-Konformität?

Richtlinien / Verordnungen / Gesetze

Die kurze Historie des Brexits zeigt, dass Anspruch und Wirklichkeit nicht zusammenpassen.

So führte zum Beispiel der Mangel an CABs (Conformity Assessment Bodies) zur „standstill period“ von 12 Monaten, in der das CE Kennzeichen und die Erklärung der EU „Benannten Stelle“ weiterhin Gültigkeit hat.

Ob die britischen Einrichtungen in der nahen Zukunft in der Lage sind, vom bisherigen EU-Standard abzuweichen, ist daher unwahrscheinlich.

→ Vor 9 Monaten war noch die Prognose, dass Änderungen im Konformitätsverfahren wahrscheinlich sind. Aktuell ist zu erwarten, dass sich in der nahen Zukunft nichts am UKCA Prozess ändern wird.

CE-Kennzeichnung Brexit

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

Es sind derzeit sieben Punkte, die es zu beachten gilt:

1. Zeitpunkt des „auf den Markt Bringens“ / des „Inverkehrbringens“
2. Nordirland Status
3. Benannte Stelle
4. Importeur
5. Übersetzungen
6. UKCA ROHS
7. Komponenten und Ersatzteile

CE-Kennzeichnung Brexit

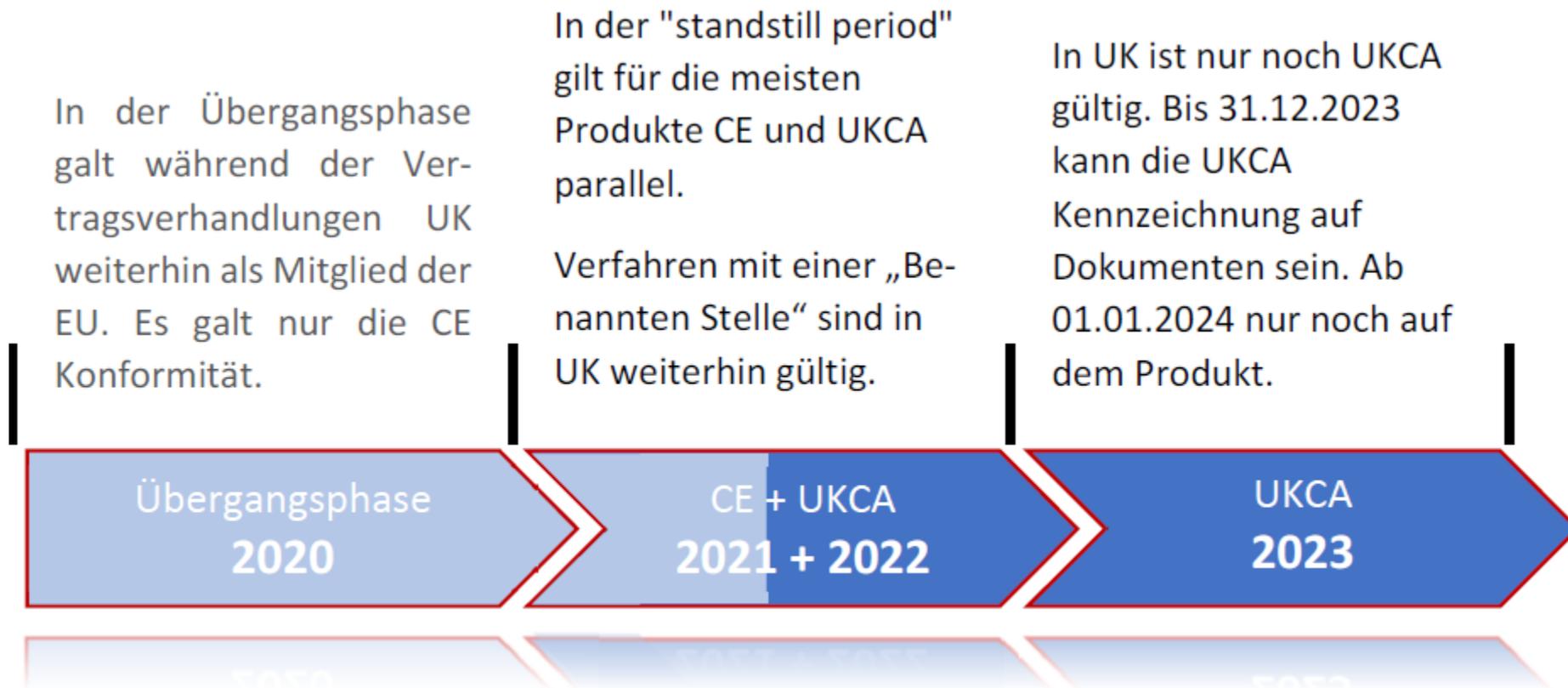
Zeitpunkt des „auf den Markt
Bringens“ / des „Inverkehr-
bringens“



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

1. Zeitpunkt des „auf den Markt Bringens“ / des „Inverkehrbringens“

Mittlerweile gibt es verschiedene Zeitpunkte zu berücksichtigen.



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

1. Zeitpunkt des „auf den Markt Bringens“ / des „Inverkehrbringens“

Grundsätzlich gelten für alle Produkte der 01. Januar 2021, der 01.01.2023 und der 01.01.2024 als Zeitpunkte für neue Regelungen.

Zu diesen Zeitpunkten befinden sich jedoch bereits Produkte im Lager, in den Regalen oder sind bereits auf dem Weg.

Der Begriff des „Inverkehrbringens“ ist in den britischen Kommentaren definiert:

*„Ein **vollständig produziertes** Produkt ist „auf den Markt gebracht“, wenn eine schriftliche oder mündliche Vereinbarung zur Übertragung des Eigentums oder des Besitzes oder anderer Rechte an dem Produkt ausgetauscht ist. Dies erfordert keine physische Übergabe der Ware.*

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

1. Zeitpunkt des „auf den Markt Bringens“ / des „Inverkehrbringens“

Der einfachste Nachweis für "auf den Markt bringen" / "das Inverkehrbringen" sind die üblicherweise verwendeten Dokumente für ein solches Geschäft:

- Kaufverträge über Waren, die bereits hergestellt wurden und den gesetzlichen Anforderungen entsprechen,
- Rechnungen,
- Versanddokumente.

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

1. Zeitpunkt des „auf den Markt Bringens“ / des „Inverkehrbringens“

Den Nachweis für das Inverkehrbringen tragen die Wirtschaftsakteure (Hersteller, Importeur oder Händler).

Es ist jedoch sinnvoll, als Betreiber eines Produkts, das im Zeitraum der Übergangsphase oder der „standstill period“ auf den Markt gebracht oder in Verkehr gebracht wurde, diesen Nachweis mit der Konformitätserklärung / Einbauerklärung aufzubewahren.

Der Nachweis ist nicht nur bei neuen Produkten wichtig. Auch bei gebrauchten Maschinen gilt, dass CE konforme gebrauchte Produkte ab dem 01. Januar eine UKCA Konformität benötigen, wenn ab diesem Zeitpunkt das Produkt in UK eingeführt wird.



CE-Kennzeichnung Brexit

juristech

TECHNICAL OFFICE BEINHEIM

Nordirland Status

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

2. Nordirlandstatus (für Unternehmen aus der EU)

Im Austrittsabkommen zwischen Großbritannien und der EU wurde ein Sonderstatus für Nordirland vereinbart. Neben **CE** und **UKCA** gibt es durch den Sonderstatus die **UKNI** Kennzeichnung.

Dieser Sonderstatus Nordirlands ermöglicht es, Produkte aus der EU in Nordirland und aus Nordirland in der EU wie bisher auch ohne zusätzliche Maßnahmen und Kennzeichnungen in Verkehr zu bringen. Auch der Status der „Benannten Stelle“ bleibt erhalten.

Zu beachten ist, dass Produkte mit der CE-Kennzeichnung **und** einem zusätzlichen UKNI nicht auf dem EU-Markt in Verkehr gebracht werden dürfen.

Diese Produkte sind ausschließlich für den Nordirischen Markt bestimmt.

Weiter Informationen gibt es auf der britischen Regierungsseite:

<https://www.gov.uk/guidance/placing-manufactured-goods-on-the-market-in-northern-ireland>

CE-Kennzeichnung Brexit

Benannte Stelle



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

3. Benannte Stelle

Viele Konformitätsverfahren verlangen die Einbindung einer „Benannten Stelle“. Ursprünglich war es mit dem Ende der Übergangsphase nicht mehr möglich, eine in der EU niedergelassene "Benannte Stelle" für die Beurteilung der in Großbritannien in Verkehr zu bringenden Produkte einzubinden. Der Sitz der "Benannten Stelle" musste dann in Großbritannien sein.

Dieser Zeitpunkt wurde auf den **01.01.2023** verschoben.

Wenn Sie in einem Konformitätsverfahren eine "Benannte Stelle" eingebunden haben, müssen Sie klären, ob Sie über eine für beide Wirtschaftsräume gültige Beurteilung verfügen.

CE-Kennzeichnung Brexit

Importeur



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

4. Importeur

In den Veröffentlichungen der britischen Ministerien gibt es unterschiedliche und zum Teil widersprüchliche Aussagen in Bezug auf die Rolle des Importeurs. Erst wenn man sich das Puzzle der unterschiedlichen Aussagen zusammensetzt, ergibt sich ein Bild des Importeurs, das sich auch an der Definition der EU orientiert.

Zu beachten ist, dass sich die Definitionen des Importeurs für Produktkonformität und für Zollregelungen unterscheiden. Im Folgenden wird nur die Rolle des Importeurs für Produktkonformität betrachtet.

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

4.1 Konformitätsaufgaben

Der einfachste Weg, sich einen Überblick zu verschaffen, ist die Orientierung an den Aufgaben, die zur Erfüllung der CE- bzw. UKCA - Konformität bestehen. Diese Aufgaben können von den verschiedenen **Wirtschaftsakteuren**

- Hersteller,
- autorisierter Bevollmächtigter,
- Importeur

erfüllt werden.

Zusätzlich können bestimmte Aufgaben ausschließlich in UK ausgeführt werden.

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

Verpflichtungen zur Erfüllung der Konformität	Wer kann die Verpflichtung erfüllen					
	Hersteller		autorisierter Bevollmächtigter		Importeur	
	CE	UKCA	CE	UKCA	CE	UKCA
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 10px; background-color: #4a7ebb; margin-right: 5px;"></div> kann in der EU erfolgen <div style="width: 15px; height: 10px; background-color: #e31a1c; margin-right: 5px; margin-top: 5px;"></div> kann nur in UK ausgeführt werden </div>						
Verantworten, dass das Produkt die Anforderungen der relevanten Regeln erfüllt.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023		
Bereitstellen einer englischsprachigen Technischen Dokumentation.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023		
Ausstellen der Konformitätserklärung	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023		
Sicherstellen, dass die Produkte mit den Firmeninformation des Herstellers wie Firmennamen und Adresse versehen und die relevanten Produktinformation am Produkt vorhanden sind	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023		
Die Konformitätskennzeichnung anbringen.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023		
Einbinden einer EU "benannten Stelle" in relevante Konformitätsverfahren.	01.01.2021		01.01.2021			
Einbinden eines UK "approved bodies" in relevante Konformitätsverfahren.		01.01.2023		01.01.2023		

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

Verpflichtungen zur Erfüllung der Konformität	Wer kann die Verpflichtung erfüllen					
	Hersteller		autorisierter Bevollmächtigter		Importeur	
	CE	UKCA	CE	UKCA	CE	UKCA
Sicherstellen, dass die richtigen Konformitätsverfahren durchgeführt wurden	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023
Sicherstellen, dass die Konformitätskennzeichnung am Produkt angebracht ist	01.01.2021	01.01.2023 im Begleitpapier 01.01.2024 am Produkt	01.01.2021	01.01.2023 im Begleitpapier 01.01.2024 am Produkt	01.01.2021	01.01.2023 im Begleitpapier 01.01.2024 am Produkt
Sicherstellen, dass die Produkte mit den Firmeninformation wie Firmennamen und Adresse in UK versehen sind.	01.01.2021 im Begleitpapier 01.01.2023 am Produkt	01.01.2023 am Produkt	01.01.2021 im Begleitpapier 01.01.2023 am Produkt	01.01.2023 am Produkt	01.01.2021 im Begleitpapier 01.01.2023 am Produkt	01.01.2023 am Produkt
Sicherstellen, dass die korrekte technische Dokumentation erstellt wurde	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023
Sicherstellen, dass die Anforderungen an die Beschriftung erfüllt sind.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023
Sicherstellen, dass eine Kopie der Konformitätserklärung für 10 Jahre verfügbar ist.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023
Sicherstellen, dass das Produkt die relevanten Konformitätsanforderungen erfüllt.	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023	01.01.2021	01.01.2023

 kann in der EU erfolgen
 kann nur in UK ausgeführt werden

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

4.2 Rolle der Wirtschaftsakteure

In diesem Zusammenhang ist es wichtig, die Rolle der relevanten Wirtschaftsakteure zu klären.

- Hersteller,
- autorisierter Bevollmächtigter,
- Importeur

Die Definition ergibt sich aus den Konformitätsrichtlinien. Zusätzlich ist die Definition des "Inverkehrbringens" entscheidend. Wie auch in den EU-Richtlinien, wird in der UK-Gesetzgebung das "Inverkehrbringen" mit der Überlassung zum Vertrieb oder der Benutzung festgelegt.

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

Der Hersteller hat dadurch die Möglichkeit zu bestimmen, wer die Rolle des Importeurs übernimmt.

Dies kann der Hersteller selbst, der Vertriebspartner oder auch der Betreiber sein.

Der Hersteller hat die Aufgabe, dies mit seinen Geschäftspartnern vertraglich zu regeln.

Es muss in den Vertriebsunterlagen bestimmt werden, wer das Produkt auf den Markt in UK bringt.

Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

Der Hersteller muss dabei berücksichtigen, dass der Importeur in erheblichem Umfang Zugang zum technischen Know-How bekommt, um seine Aufgaben in UK erfüllen zu können.

Hat der Hersteller keine eigene Niederlassung in UK und möchte er nicht seinen verschiedenen Vertriebspartnern oder Kunden die "Technische Dokumentation" überlassen, besteht die Möglichkeit, die Aufgaben des Importeurs dem "autorisierten Bevollmächtigten" zu übertragen.

Zu beachten ist, dass die Rolle des Importeurs mit den dazugehörigen Aufgaben bereits seit dem 01.01.2021 zu erfüllen ist.

Der „Zollimporteur“ ist in der Regel nicht mit diesen Aufgaben beauftragt.

CE-Kennzeichnung Brexit

Übersetzungen



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

5. Übersetzungen

Bisher war es notwendig, nur die Konformitätsdokumente, die für den Kunden bestimmt sind, wie die Konformitätserklärung oder die Betriebsanleitung, in die Landessprache des Kunden zu übersetzen.

Andere Dokumente, wie die Risikobeurteilung, konnten in einer beliebigen Amtssprache der EU verfasst werden.

Zukünftig werden in Großbritannien nur noch Dokumentationen in englischer Sprache akzeptiert.

Dies bedeutet, dass es zukünftig für EU-Unternehmen einen zusätzlichen Übersetzungsaufwand geben wird.

CE-Kennzeichnung Brexit

UKCA ROHS



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

6. UKCA ROHS

Die **ROHS Richtlinie** gilt aktuell **1:1 in der EU und in UK**. Es wird die erste Richtlinie sein, bei der es Unterschiede zwischen der EU und UK Versionen geben wird. **Im Artikel 5** der Richtlinie wird die **Möglichkeit zur Anpassung der Anhänge an den wissenschaftlichen und technischen Fortschritt** definiert. In den **Anhängen III und IV** der Richtlinie sind von der Richtlinie ausgenommene Verwendungen festgelegt. Diese Ausnahmen werden in der EU und nun auch in UK gelistet. Die Aufnahme in die Liste muss beantragt werden und wird zeitlich befristet. Eine Verlängerung der Ausnahme muss 18 Monate vor dem Ablauf neu beantragt werden. Es ist daher nur eine Frage der Zeit, bis die ersten Unterschiede vorhanden sind.

Wichtig für EU-Unternehmen ist, dass Ausnahmen und Verlängerungen in der EU und in UK beantragt werden müssen.

CE-Kennzeichnung Brexit

Komponenten und Ersatzteile



Was gilt es jetzt zu berücksichtigen?

7. Komponenten und Ersatzteile

Für Komponenten und Ersatzteile gelten grundsätzlich die selben Regeln, wie sie aktuell zum Beispiel in der EU - Maschinenrichtlinie definiert sind. Dies macht es aber grundsätzlich nicht einfacher, da es auch hier keine klaren Abgrenzungen gibt.

Für Komponenten, die keine Richtlinienkonformität haben übernimmt der Hersteller der Maschine die Verantwortung und erklärt deren Konformität mit der Konformitätserklärung der Maschine.

Komponenten, die als eigenes Produkt gelten, wie zum Beispiel ein Autoradio, ein PC oder eine Klimaanlage, werden dennoch eine eigene UKCA-Erklärung benötigt.

Ersatzteile brauchen keine UKCA - Konformität.

CE-Kennzeichnung Brexit

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Bei Fragen zum Thema UKCA stehe ich Ihnen über diesen
Vortrag hinaus zur Verfügung.

